Freistaat
SACHSEN

# Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

**Ihr Ansprechpartner**
Kai Siebenäuger

**Durchwahl**
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

09.11.2021

## 1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

### Verurteilung eines Serieneinbrechers

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Sebastian Ulbrich (su), Marc Klinger (mk)

### Verurteilung eines Serieneinbrechers

Bezug: 1. Medieninformation vom 21. April 2021

Görlitz, Bergstraße

20.04.2021, 18.30 Uhr

Görlitz, Postplatz

04.11.2021

Am vergangenen Donnerstag hat das Amtsgericht Görlitz einen Serieneinbrecher zu zwei Jahren und sechs Monaten Freiheitsstrafe verurteilt. Der Richter warf dem Beschuldigten insgesamt 28 Straftaten im Zeitraum von Oktober 2018 bis April 2021 vor. Darunter Einbrüche in Wohnhäuser, Fahrraddiebstähle, ein Motorraddiebstahl sowie mehrere Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz. Der verursachte Stehlschaden belief sich auf einen fünfstelligen Betrag.

Umfangreiche Ermittlungen sowie die Kameraaufzeichnungen an der Altstadtbrücke in Görlitz brachten die Kriminalisten der Soko Argus auf die Spur des Täters und zeigten Zusammenhänge zu einer Serie von Einbrüchen und Diebstählen im Landkreis Görlitz. Die Beamten identifizierten den Serieneinbrecher und fahndeten nach diesem. Die Staatsanwaltschaft Görlitz erwirkte einen europäischen Haftbefehl. Ende April nahmen ihn Polizisten des Görlitzer Reviers in Zgorzelec fest. Der Festgenommene war auf seiner Flucht vor der Bundespolizei in die Neiße gesprungen und schwamm auf die gegenüberliegende Uferseite. Zuvor hatte der Flüchtige

**Hausanschrift:**
**Polizeidirektion Görlitz**
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Werkzeuge im Wert von rund 110 Euro aus Einkaufsmärkten in Görlitz gestohlen. Die Ordnungshüter übergaben den Dieb an die polnischen Kollegen in Zgorzelec.

Am 2. Juni 2021 lieferten polnische Polizisten den Tatverdächtigen schließlich nach Deutschland aus. Nach Verkündung des Urteils erfolgte die Einlieferung des 33-jährigen Deutschen in eine Justizvollzugsanstalt. (mk)

## Pkw-Diebstahl – So sichern Sie Ihr Fahrzeug

Landkreise Bautzen und Görlitz

2021

Im Bereich der Polizeidirektion Görlitz kommt es immer wieder zum Diebstahl von Kraftfahrzeugen. Die Polizei rät:

Schützen Sie Ihr Fahrzeug

Der Diebstahl von Fahrzeugen oder von Wertgegenständen daraus ist für viele Menschen ein Schock. Durch vorausschauendes Verhalten und die richtige technische Sicherung können viele Diebstähle verhindert werden. Diebe von Kraftfahrzeugen sind meist keine Amateure. Sie sind oft hoch qualifiziert und arbeiten in organisierten Banden zusammen. Während eine Person Wohngebiete nach wertvollen Fahrzeugen absucht, sind andere darauf spezialisiert, serienmäßige Sicherungseinrichtungen zu überwinden und wertvolle Fahrzeuge zu stehlen. Im Gegensatz zu organisiertem Autodiebstahl nutzen Gelegenheitstäter die Fahrlässigkeit von Autobesitzern und entwenden Wertgegenstände aus Fahrzeugen. Die Polizei möchte Ihnen Informationen geben und Sie sensibilisieren, wie Sie es Dieben nicht zu leicht machen, Ihr Fahrzeug oder Wertsachen daraus zu entwenden.

Fahrzeug sicher abstellen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Fahrzeuge sicher zu parken. Nicht jeder hat jedoch eine Garage oder ein abgeschlossenes Gelände zur Verfügung. Achten Sie, wenn möglich, trotzdem auf einige Punkte, wenn Sie das Fahrzeug abstellen.

• Wenn Sie eine Garage besitzen, nutzen Sie diese. Verriegeln Sie das Fahrzeug und verschließen Sie das Garagentor.

• Ohne Garage: Parken Sie Ihr Fahrzeug an gut einsehbaren, beleuchteten und wenn möglich belebten Straßen.

• Vergewissern Sie sich immer, dass Ihr Fahrzeug ordnungsgemäß verschlossen ist. Achten Sie, falls vorhanden, auf optische und akustische Signale. Funkblocker können das Funksignal Ihrer Fernbedienung stören und so das Verriegeln verhindern.

• Ist Ihr Fahrzeug mit einer Diebstahlwarnanlage ausgestattet, aktivieren Sie diese.

• Schließen Sie Fenster, Schiebedach oder Faltdach bei Cabrios.

Fahrzeugschlüssel

Am leichtesten haben es Diebe, wenn sie ohne viel Aufwand an Ihre Schlüssel kommen. Es ist daher wichtig, mit dem Fahrzeugschlüssel sorgsam umzugehen. Bei fahrlässigem Umgang können Versicherungen unter Umständen ihre Leistungen verringern oder verweigern. Halten Sie sich daher an folgende Tipps:

• Ziehen Sie den Zündschlüssel immer ab – auch bei kurzer Abwesenheit (z. B. beim Tanken, Zeitungskauf). Nur so ist im Regelfall auch die Wegfahrsperre aktiviert.

• Lassen Sie Ihre Schlüssel nicht unbeaufsichtigt. Tragen Sie den Fahrzeugschlüssel immer bei sich und lassen Sie ihn nicht in Jacken- bzw. Manteltaschen zurück.

• Lassen Sie Ihre Schlüssel nicht offen liegen, egal ob zu Hause oder an öffentlichen Plätzen.

• Bewahren Sie Ersatzschlüssel nicht im oder am Auto auf.

Bei Wohnungseinbrüchen können Einbrecher an Ihre Schlüssel gelangen und somit Ihr Fahrzeug auch aus geschlossenen Garagen entwenden. Informieren Sie sich bei den (Kriminal-)Polizeilichen Beratungsstellen oder im Internet unter www.k-einbruch.de zum Thema Einbruchschutz. Wenn Ihnen dennoch ein Autoschlüssel entwendet wurde oder Sie ihn verloren haben, fahren Sie umgehend zu Ihrer Fachwerkstatt. Dort gibt es Möglichkeiten, den

Schlüssel sofort zu sperren.

Schlüssellose Zugangssysteme

Mit Hilfe von sogenannten Keyless Go-Systemen erkennen damit ausgestattete Fahrzeuge über ein Funksignal, dass Sie den Schlüssel bei sich tragen. Nähern Sie sich damit dem Türgriff, öffnet sich die Zentralverriegelung. Zum Starten des Autos ist kein Zündschlüssel mehr nötig – ein Knopfdruck genügt. Diese Systeme sind komfortabel aber auch sicherheitsanfällig. Diebe verwenden inzwischen Funkstreckenverlängerungen, mit denen die Funk-Kommunikation zwischen Fahrzeug und Schlüssel abgegriffen und durch den Aufbau einer Relaystation vom Fahrzeug zum Schlüssel hin verlängert wird. Diese Technik simuliert dem Fahrzeug einen berechtigten Schlüssel, der tatsächlich aber nicht vor Ort ist.

• Legen Sie den Schlüssel nie in der Nähe der Haus- oder Wohnungstür ab.

• Versuchen Sie, das Funksignal durch geeignete Maßnahmen (z. B. Aluminiumhüllen, evtl. Blechdose) abzuschirmen. Machen Sie unbedingt den Test am Fahrzeug. Erst wenn der abgeschirmte Schlüssel direkt am Fahrzeug nicht funktioniert, haben Sie ausreichende Sicherheit.

• Achten Sie darauf, ob sich beim Verlassen des Fahrzeuges oder z. B. in Gaststätten Personen mit Aktenkoffer mit ungewöhnlicher Verhaltensweise in Ihrer unmittelbaren Nähe aufhalten.

• Fragen Sie beim Hersteller Ihres Fahrzeuges, ob für Ihr Fahrzeug der Komfortzugang temporär zu deaktivieren ist oder ob es eine entsprechende Nachrüstung gibt.

## Diebstahl aus Kraftfahrzeugen

Nur kurz das Auto verlassen, um zu tanken oder etwas einzukaufen, schon ist das Fenster eingeschlagen und die Handtasche oder das Portemonnaie sind weg. Für Diebe ist es ein leichtes, an Wertgegenstände im Auto zu gelangen. Zum Ärger über den Diebstahl kommen zudem noch die notwendigen Reparaturen auf den Besitzer zu. Deswegen: Einbruch vermeiden. Ihr Auto ist kein Tresor.

• Lassen Sie keine Wertsachen (z. B. Handy, Laptop, Kamera) oder Bargeld sichtbar im Auto liegen. Meist sind solche Gegenstände vom Versicherungsschutz ausgeschlossen. Auch Ihr mobiles Navigationsgerät sowie die Halterung sollten Sie beim Verlassen des Wagens entfernen.

• Lassen Sie Ausweise, Fahrzeugpapiere, Hinweise zur Wohnungsanschrift und Hausschlüssel nie im Fahrzeug. Zum Autodiebstahl könnte sonst noch ein Wohnungseinbruch hinzukommen.

• Bewahren Sie keine Wertsachen im Kofferraum auf. Nehmen Sie bei Übernachtungen auf Urlaubs- oder Geschäftsreisen sämtliches Gepäck aus dem Kofferraum.

• Halten Sie auch während der Fahrt Ihr Fahrzeug verschlossen, um Blitzdiebstähle aus dem Auto, z. B. während des Haltens an einer Kreuzung, zu verhindern.

• Melden Sie jeden Diebstahl der Polizei. Nehmen Sie nach einem Aufbruch keine Veränderungen am/im Fahrzeug vor.

## Technische Sicherungen

Sie haben Ihr Fahrzeug sicher geparkt, abgeschlossen und keine Wertgegenstände mehr im Personen- oder im Kofferraum. Mit diesen Maßnahmen haben Sie sich in einem ersten Schritt gegen einen Diebstahl geschützt. Doch es gibt noch weitere Möglichkeiten, Ihr Fahrzeug zu sichern: Technische Sicherungen helfen Ihnen dabei, Ihr Fahrzeug und Ihr Zubehör gegen Diebstahl zu schützen.

Hierzu gibt es verschiedene mechanische und elektronische Möglichkeiten:

• Sicherungen, die den Dieb durch optischen und akustischen Alarm bei seiner Arbeit stören oder abschrecken (Diebstahlwarnanlage).

• Sicherungen, die durch Eingriff in die Mechanik bzw. Elektrik das Wegfahren des Fahrzeuges oder den Diebstahl von Zubehör verhindern bzw. erschweren (z. B. Wegfahrsperre, zusätzliches Lenkradschloss).

• Warnaufkleber, die durch ihre optische Wirkung dem Dieb »erschwerte Arbeit« signalisieren.

Besonders wirkungsvoll ist eine Kombination aus mechanischen und elektronischen Sicherungen. Im Folgenden werden einige Sicherungen beschrieben. Dabei erheben die Angaben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern sollen Ihnen eine allgemeine Bewertung und Zuordnung ohne Preisangaben ermöglichen. Bitte informieren Sie sich bei einer (Kriminal-)Polizeilichen Beratungsstelle oder im Internet unter www.polizei-beratung.de über den aktuellen Entwicklungsstand entsprechender Sicherungen, da laufend neue oder verbesserte Produkte

auf den Markt kommen. Bei den Beratungsstellen bzw. im Internet erhalten Sie zudem Auskunft über individuelle Kennzeichnungsmöglichkeiten Ihres Fahrzeugs.

Mechanische Sicherungen

Gangschaltungssperre

Diese Sicherungsmöglichkeit gehört zu den mechanischen Wegfahrsperren, die fest im Auto montiert werden. Sie blockiert den Schalthebel und ist für den täglichen Gebrauch gut geeignet. Die Schaltung ist somit vor unbefugtem Benutzen geschützt und der Autodiebstahl dadurch erschwert.

Felgenschloss

Spezielle Radsicherungsmuttern oder -schrauben erschweren das Abmontieren der Räder. Vergewissern Sie sich vor Fahrtantritt, dass sich an den Rädern Ihres Pkw noch alle Muttern und Schrauben befinden.

Lenkradsperre

Die Lenkradsperre erschwert ein Drehen des Lenkrades. Als deutlich sichtbare Diebstahlsicherung kann sie auf Täter abschreckend wirken.

Parkkralle

Am Vorderrad wird ein massiver Stahlbügel angeschlossen, der das Fahrzeug wirksam gegen Diebstahl schützt. Die Parkkralle eignet sich insbesondere dann, wenn Sie Ihr Fahrzeug für längere Zeit abstellen, z. B. während einer Flugreise.

Zusatzschlösser

Türen und Kofferraum können zusätzlich mit Schlössern verriegelt werden, die besonders lange und stabile Bolzen haben (Bolzenriegelschlösser). Derartige Schlösser gibt es auch mit elektrischem Antrieb.

Sicherung der Dachlast

Bei Gepäckträgern kommt es nicht nur auf die Befestigung am Fahrzeug an, sondern auch auf die Diebstahlsicherung. Diebe warten mitunter nur darauf, dass das Fahrzeug abgestellt wird und stehlen zum Beispiel ungesicherten Sportgeräte (Ski, Surfbretter, Fahrräder usw.) vom Gepäckträger. Nicht selten wird dieser sogar komplett abmontiert, wenn er nicht abgeschlossen ist. Alle Befestigungspunkte müssen ein Sicherheitsschloss besitzen.

Elektronische Sicherungen

Diebstahlwarnanlagen

Als sinnvolle Ergänzung zu mechanischen Sicherungsvorkehrungen kommen hier viele Möglichkeiten in Betracht: von der Kontakt- über die Innenraum- bis zur Neigungsüberwachung. Ideal und sinnvoll ist die Kombination aller genannten Varianten.

Ortungssysteme

Kfz-Ortungssysteme gelten als wirksames Mittel zur Wiederauffindung von gestohlenen Kraftfahrzeugen und kommen heute in vielen Bereichen z. B. in Baumaschinen, Lkw und Pkw zum Einsatz. In Verbindung mit der Live-Ortung

von Fahrzeugen wird auch oft eine Diebstahlschutzfunktion mit diversen Leistungsmöglichkeiten angeboten.

Autoradio

Viele hochwertige Radios sind mit einer Codier-Möglichkeit ausgestattet. Der Besitzer gibt einen individuellen Code ein, der verhindert, dass das Radio nach Trennung von der Stromzufuhr in Betrieb genommen werden kann. Das abnehmbare Bedienteil ist ein »elektronischer Schlüssel« zum jeweiligen Gerät, ohne den das Gerät praktisch wertlos ist.

Navigationsgeräte

Entfernen Sie zusätzlich abnehmbare Bedienteile von Festeinbauten sowie Daten-CDs. Einen möglichen Schutz für das fest eingebaute Navigationsgerät bieten Erweiterungen der Lenkradkralle.

Motorisierte Zweiräder

Auch Krafträder sind Ziel von Dieben. Gut gesichert kann jedoch auch ein Diebstahl von Zweirädern verhindert oder zumindest erschwert werden. So sichern Sie Ihr motorisiertes Zweirad richtig:

• Ziehen Sie beim Abstellen immer den Zündschlüssel ab und lassen Sie das Lenkerschloss einrasten.

• Schließen Sie den Rahmen des Zweirades mit Stahlkabel, -bügel oder -kette an einem feststehenden Gegenstand an. Dies verhindert, dass das Zweirad »am Stück« weggeschafft

werden kann.

• Ein Bremsscheibenschloss ist sehr stabil und blockiert die Bremsscheibe vollständig.

• Kennzeichnen Sie Zubehör gesondert.

Stahlbügelschloss oder Stahlkabel/-ketten mit Schloss dienen zur Verbindung des Zweiradrahmens (und eines Rades) mit einem feststehenden Gegenstand. Die Polizei empfiehlt geprüfte und zertifizierte Schlösser aus dem Fachhandel.

Diebstahlwarnanlage

Wenn das Fahrzeug vom Ständer gehoben wird, die Sitzbank oder die Packtaschen geöffnet oder die Zündung kurzgeschlossen werden, löst die Anlage Hup- und Lichtsignale in Intervallen aus. Eine integrierte Anlasssperre verhindert das Starten des Motors nach Alarmauslösung.

Viele Motorräder verfügen heutzutage schon über eine serienmäßige Wegfahrsperre. Achten Sie bei Nachrüstungen auf das Prüfsiegel einer akkreditierten Stelle (z. B. Allgemeine Betriebserlaubnis des Kraftfahrtbundesamtes).

Weitere Informationen finden Sie unter www.polizei-beratung.de. (ks)

## Autobahnpolizeirevier Bautzen

### Lkw überschreitet zulässige Höhe

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Uhyst a. T.

08.11.2021, 09:00 Uhr

Autobahnpolizisten haben am Montagvormittag einen Lkw aus dem Verkehr gezogen, der deutlich zu hoch war. Die Beamten lotsten den Sattelzug bei Uhyst von der A 4 auf einen Parkplatz in Siebitz. Dort stellte sich heraus, dass der Anhänger statt der erlaubten 4,00 Meter eine Höhe von 4,15 Meter hatte. Der 47-jährige polnische Fahrer erhielt eine Ordnungswidrigkeitenanzeige. Die Polizisten untersagten ihm die Weiterfahrt. Auch der zuständige Unternehmer wird sich zu verantworten haben, weil er den Transport in der Form zuließ. (su)

### Lkw-Überholverbot kontrolliert

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Ottendorf-Okrilla

08.11.2021, 11:30 Uhr - 16:00 Uhr

Trotz Verbots haben am Montag vier Lkw-Fahrer auf der A 4 bei Ottendorf-Okrilla unerlaubt überholt. Drei der vier Lenker stammten aus Polen, einer aus Deutschland. Auf die Ertappten kommt ein empfindliches Bußgeld zu, dem Deutschen droht zudem ein Punkt in Flensburg. (su)

### 45 Fahrzeuge zu schnell

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen den Anschlussstellen Salzenforst und Bautzen-West

08.11.2021, 17:00 Uhr - 20:00 Uhr

Autobahnpolizisten haben am Montagabend 45 Verkehrsteilnehmer erwischt, die zu schnell auf der A 4 zwischen Salzenforst und Bautzen-West unterwegs waren. In dem Bereich gilt eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h, an die sich immerhin etwa 1.050 Fahrer hielten. Von den Ertappten werden 29 ein Verwarngeld zu entrichten haben; 16 Verkehrsteilnehmern drohen ein Bußgeld, Fahrverbot und Punkte in Flensburg. Am schnellsten war mit 168 km/h ein polnischer Skoda. (su)

## Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

### Werkzeuge von Lastwagen gestohlen

Bautzen, Packhofstraße

03.11.2021, 20:00 Uhr - 08.11.2021, 05:30 Uhr

In Bautzen haben Unbekannte in den vergangenen Tagen hochwertige Werkzeuge von einem Lkw gestohlen. Der Laster parkte an der Packhofstraße, als die Täter von der Ladefläche einen Bohrhammer, einen

Trennschleifer und drei Koffer mit Elektronik entwendeten. Der Wert der Gegenstände lag ersten Schätzungen zufolge bei über 30.000 Euro. Eine Streife des Polizeireviers Bautzen nahm die Anzeige auf. Der örtliche Kriminaldienst wird die weiteren Ermittlungen führen. (su)

## Unter Drogen unterwegs

Bautzen, Schäfferstraße

08.11.2021, 10:30 Uhr

Am Montagvormittag haben Beamte des örtlichen Reviers einen 49-jährigen Opel-Fahrer an der Schäfferstraße in Bautzen gestellt. Der Pole war offenbar unter dem Einfluss von Cannabis unterwegs. Dies bestätigte ein Test. Es folgte eine Blutentnahme. Die Beamten fertigten eine Anzeige und untersagten die Weiterfahrt. (ks)

## Geschwindigkeitskontrollen

Kamenz, Pulsnitzer Straße

08.11.2021, 12:30 Uhr - 14:30 Uhr

Arnsdorf, Stolpener Straße

08.11.2021, 13:30 Uhr - 14:30 Uhr

Beamte des örtlichen Reviers haben am Montagnachmittag in Kamenz und Arnsdorf Verkehrs- und Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. An der Pulsnitzer Straße in Kamenz stellten die Uniformierten acht sonstige Verkehrsordnungswidrigkeiten fest und stellten zwei Mängelscheine aus. An die Geschwindigkeit hielten sich alle Fahrzeugführer. An der Stolpener Straße in Arnsdorf überschritten von 35 gemessenen Fahrzeugen elf die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Die höchste Überschreitung lag abzüglich der Toleranz bei 56 km/h. (ks)

## Ladendieb geht direkt in die JVA

Kamenz, Fichtestraße

08.11.2021, 18:30 Uhr

Ein 46-jähriger Ladendieb ist am Montagabend direkt in eine Justizvollzugsanstalt eingezogen. Der Deutsche hatte in einem Geschäft an der Fichtestraße in Kamenz Lebensmittel im Wert von 50 Euro entwendet. Da er sich aggressiv verhielt, unterstützten Beamte des örtlichen Reviers. Bei der Überprüfung des Mannes stellten die Uniformierten zwei offene Haftbefehle fest. Da der Säumige die dreistellige Forderung nicht begleichen konnte, ging es für ihn direkt in eine Justizvollzugsanstalt. (ks)

## Mann auf Lidl-Parkplatz bestohlen – Zeugen gesucht

Lauta, Senftenberger Straße

08.11.2021, 11:00 Uhr polizeibekannt

In Lauta ist am Montagvormittag ein Mann auf dem Lidl-Parkplatz bestohlen worden. Ein Unbekannter bat den Geschädigten, ihm Geld für den Einkaufswagen zu wechseln. Als der Mann seine Geldbörse zückte, griff der Täter bereits nach dem Kleingeld. Das Opfer zog zurück, wobei einige Münzen zu Boden fielen. Offenbar in dieser Schrecksekunde stahl der Verdächtige 30 Euro aus der Geldbörse. Daraufhin stieg er in einen schwarzen Kleinwagen mit WSW-Kennzeichen und flüchtete. Der Täter wird wie folgt beschrieben:

• vernarbtes Gesicht

• dunkler Hauttyp

• füllig

• runder Kopf, graue Stoppelhaare

• 50 bis 55 Jahre alt

• bekleidet mit brauner Jacke und dunkler Jeans

Der örtliche Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen und bittet um Zeugenhinweise zu dem Vorfall. Bitte wenden Sie sich dazu an das Polizeirevier Hoyerswerda unter der Rufnummer 03571 465 0 oder an jede andere Polizeidienststelle. (su)

## Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

### Katalysator gestohlen

Görlitz, OT Hagenwerder, Am See

07.11.2021, 08:00 Uhr - 08.11.2021, 14:00 Uhr

Auf einem Parkplatz Am See in Hagenwerder haben Unbekannte den Katalysator eines Ford gestohlen. Das Bauteil verschwand zwischen Sonntagmorgen und Montagnachmittag. Es war rund 300 Euro wert. Der Schaden an dem Auto betrug rund 700 Euro. Der Kriminaldienst des Görlitzer Reviers übernahm die Ermittlungen. (su)

### Gestohlenes Quad wieder da

Görlitz, Goethestraße

07.11.2021, 20:30 Uhr - 08.11.2021, 08:15 Uhr

Von einem Grundstück an der Goethestraße in Görlitz haben Unbekannte in der Nacht zu Montag ein Quad gestohlen. Das gelbe Bombardier Renegade war etwa 5.200 Euro wert. Am Dienstagvormittag tauchte das Fahrzeug in einem Park an der Goethestraße wieder auf. Beamte sicherten Spuren und gaben es an den Besitzer zurück. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt weiterhin wegen Diebstahls im besonders schweren Fall. (su)

### Erheblicher Schaden durch Graffiti-Schmierereien

Görlitz, Rosa-Luxemburg-Straße

07.11.2021, 21:00 Uhr – 08.11.2021, 07:00 Uhr

In Görlitz haben Graffiti-Schmierer erheblichen Schaden verursacht. Die Unbekannten besprühten in der Nacht zu Montag sechs Garagen an der Rosa-Luxemburg-Straße mit schwarzer Farbe. Der Schaden belief sich auf geschätzt 5.000 Euro. Der Kriminaldienst in Görlitz übernahm die Ermittlungen. (su)

## Werkzeuge und Diesel von Baustelle gestohlen

Bernstadt auf dem Eigen, Russenhäuser

05.11.2021, 13:00 Uhr - 08.11.2021, 14:40 Uhr

Auf einer Baustelle bei Bernstadt haben am Wochenende Diebe zugeschlagen. Die Unbekannten brachen zwei Büro- und einen Werkzeugcontainer auf und stahlen Werkzeuge und Baumaschinen. Von einem Radlader und einem Bagger zapften die Diebe rund 150 Liter Diesel ab. Der Stehlschaden betrug insgesamt rund 10.000 Euro. Es entstand zudem etwa 5.000 Euro Sachschaden. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Zittau-Oberland übernahm die Ermittlungen. (su)

## Autodiebe stehlen Citroen

Zittau, Komturstraße

08.11.2021, 06:55 Uhr - 17:20 Uhr

Am Montag haben Unbekannte an der Komturstraße in Zittau einen Citroen Jumper gestohlen. Das weiße Fahrzeug war vier Jahre alt und hatte einen geschätzten Zeitwert von rund 22.000 Euro. Der Kriminaldienst des Reviers Zittau-Oberland nahm die Anzeige auf und schrieb das Auto zur Fahndung aus. Die Soko Kfz der Kriminalpolizei wird sich mit den weiteren Ermittlungen befassen. (su)

## Umgebindehaus in Flammen

Seifhennersdorf, Mittelmühlweg

08.11.2021, 18:45 Uhr

Am Montagabend hat ein leerstehendes Umgebindehaus am Mittelmühlweg in Seifhennersdorf in Flammen gestanden. Kameraden der örtlichen Feuerwehr löschten den Brand. Es entstand jedoch ein erheblicher Schaden in noch nicht bezifferbarer Höhe. Personen wurden nicht verletzt. Am Dienstag nahm ein Brandursachenermittler seine Arbeit auf. Der Kriminaldienst des Reviers Zittau-Oberland übernahm die Ermittlungen wegen des Verdachts der Brandstiftung. (su)

## E-Bike aus Garage entwendet

Weißwasser/O.L., Zaunlinie

07.11.2021, 09:00 Uhr - 08.11.2021, 15:30 Uhr

Unbekannte Täter haben in der Nacht zu Montag an der Zaunline in Weißwasser ein E-Bike entwendet. Hierzu drangen die Langfinger in eine verschlossene Garage ein und stahlen das schwarze Damen-Fahrrad im Wert von etwa 1.000 Euro. Der Sachschaden blieb noch unbekannt. Der örtliche Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen und fahndet nach dem Zweirad. (ks)

## Ohne Fahrerlaubnis, benebelt und mit Haftbefehl gesucht

Krauschwitz, OT Podrosche, S 127

09.11.2021, 03:45 Uhr

Am frühen Dienstagmorgen haben Bundespolizisten einen 37-jährigen Polen auf der S 127 bei Podrosche gestellt. Der Mercedes-Fahrer war offenbar nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis und hatte außerdem Drogen im Blut. Beamte aus Weißwasser übernahmen den Fall. Ein Test reagierte im Bereich der Amphetamine positiv. Die Uniformierten ordneten eine Blutentnahme an. Außerdem lag gegen den Mann ein offener Haftbefehl vor. Da er die ausstehende Geldstrafe nicht bezahlen konnte, brachten ihn die Ordnungshüter in eine Justizvollzugsanstalt. Außerdem fertigten sie entsprechende Anzeigen. (ks)